Reglement des DKBC-Pokal 2006/07 (Auszug von DKBC-Website)

Die Bestimmungen zum DKBC Classic-Pokal sind in der Sportordnung Teil C, Ziffer 3 festgehalten. Die wesentlichen Punkte werden hier wiedergegeben, für Details sei auf die Sportordnung verwiesen.

Gespielt wird über 6x120 Wurf nach dem internationalen Wertungssystem.

Dabei spielen immer zwei Spieler direkt gegeneinander. Jeweils 30 Wurf bilden einen Satz.
Der Spieler mit der höheren Kegelzahl gewinnt den Satzpunkt, bei Gleichstand bekommt jeder Spieler einen halben Satzpunkt.

Der Spieler, der mehr Satzpunkte gewonnen hat, erhält einen Mannschaftspunkt.
Steht es nach Sätzen 2:2, so bekommt der Spieler mit der höheren Gesamtkegelzahl den Mannschaftspunkt.
Herrscht auch hier Gleichstand, so wird der Mannschaftspunkt geteilt.

Zusätzlich erhält die Mannschaft mit der höheren Gesamtkegelzahl 2 Mannschaftspunkte, bei Gleichstand erhält jede Mannschaft einen Mannschaftspunkt.

Somit werden im gesamten Spiel 8 Mannschaftspunkte vergeben.

Die Mannschaft mit der höheren Anzahl Mannschaftspunkte gewinnt das Spiel.
Sollte es 4:4 enden, so gewinnt die Mannschaft mit der höheren Anzahl Satzpunkte.
Besteht auch hier Gleichheit, kommt es zum Sudden-Victory.

Wie wird der Sudden Victory ausgeführt ???

Nach Rücksprache mit Rene Zimmermann folgendermaßen:

Die Schluss-Spieler machen je drei Wurf in die Vollen.
Die Mannschaft mit dem höheren Ergebnis gewinnt.
Bei Gleichstand Bahnwechsel und wiederum drei Wurf in die Vollen – bis eine Entscheidung fällt.

erstellt von Jörg Walpuski TKV 28.11.2006